

Curriculum für die theoretische Ausbildung

1. Ausbildungsjahr

Intensivkurse	Std.	K/F ¹
Grundlagen der Gesprächsführung	16	K
Einführung in die praktische Tätigkeit in der Psychiatrie	8	K
Problemanalyse, Fallkonzeption und Therapieplanung, Teil 1	16	K
Psychopathologische Befunderhebung	16	K
Methoden der Kognitiven Umstrukturierung, Teil 1	16	K
Psychopharmakologie, Teil 1 und 2	16	K
Kognitive Verhaltenstherapie in Gruppen	16	K
Symptomatologie, Ätiologie und Behandlung affektiver Erkrankungen, Bipolare Störungen, chronische Depressionen und CBASP-Therapie	32	K
Persönlichkeitsstörungen: Modelle und Behandlungsstrategien	8	K
Borderline-Erkrankungen und ihre Behandlung mit dem dialektisch-behavioralen Ansatz	16	K
Verhaltenstherapie mit schizophrenen Patienten	16	K
Notfall- und Kriseninterventionen bei suizidalen Krisen, Teil 1 und 2	16	K
Fallvorstellungen in der Psychiatrie: Psychopathologische Befunderhebung und Differentialdiagnose psychiatrischer Erkrankungen (3x3 Std.)	9	K
Summe	201	

- Kurzseminare²: 14-18 Stunden
- Fallseminar: min. 20 Stunden
- IPP-Symposium: ca. 20 Stunden
- Verknüpfung und Integration der verschiedenen Ausbildungsbestandteile: ca. 4 – 8 Stunden

Gesamtstunden im 1. Studienjahr: 259 - 267 Stunden

Anpassungen und Verschiebungen zwischen den Studienjahren sind möglich.

¹ K = Kernseminare, F = fakultative Seminare

² Siehe Übersicht auf Seite 5

2. Ausbildungsjahr

Intensivkurse	Std.	K/F
Panikstörungen und Agoraphobien, spezifische Phobien und deren Behandlung mit Expositionsverfahren und kognitiv-emotionaler Vorbereitung	16	K
Problemanalyse, Fallkonzeption und Therapieplanung, Teil 2	8	K
Methoden der Kognitiven Umstrukturierung, Teil 2	8	K
Generalisierte Angststörungen und deren Behandlung mit dem metakognitiven Ansatz und der Exposition in Sensu	16	K
ADHS bei Erwachsenen; Selbstmanagementmethoden	16	K
Kognitive Verhaltenstherapie bei Zwangshandlungen und Zwangsgedanken	16	K
Diagnose, Störungsmodelle und zentrale Behandlungsbausteine bei Posttraumatischen Belastungsstörungen	16	K
Verhaltenstherapie bei Ess-Störungen: Anorexie, Bulimie, Essanfall-Störung	16	K
Soziale Angststörungen und deren Behandlung unter besonderer Berücksichtigung von Verhaltensexperimenten und Rollenspielformen	16	K
Körperdysmorphie Störungen und deren Behandlung unter besonderer Berücksichtigung von Spiegelexpositionen	8	K
Substanzabhängigkeit, einschl. nicht-substanzgebundener Süchte und deren Behandlungsmethoden, Teil 1 und 2	24	K
Summe	160	

- Kurzseminare³: ca. 6 Stunden
- Fallseminar: min. 20 Stunden / plus 5 Std. für eigene Fallvorstellung
- IPP-Symposium: ca. 20 Stunden
- Verknüpfung und Integration der verschiedenen Ausbildungsbestandteile: ca. 4 – 8 Stunden

Gesamtstunden im 2. Studienjahr: 215 – 219 Stunden

Anpassungen und Verschiebungen zwischen den Studienjahren sind möglich.

³ Siehe Übersicht auf Seite 5

3. Ausbildungsjahr

Intensivkurse	Std.	K/F
Entspannungsverfahren ⁴	16	K
Systemimmanente Gesprächsführung	8	K
Schematherapeutische Ansätze in der Verhaltenstherapie	16	F
Akzeptanz- und Achtsamkeitsbasierte Verfahren in der kognitiven Verhaltenstherapie	16	K
Einführung in die Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapie anhand von ausgewählten Störungsbildern und praktischen Methoden	24	K
Somatoforme Störungen, einschl. Schmerzstörungen und ihre Behandlung	16	K
Diagnostik und Behandlung sexueller Störungen	16	F
Psychotherapie mit gerontopsychiatrischen Patienten (Angebot alle 2 Jahre)	8	F
Partnerschaftsstörungen in der Verhaltenstherapie	16	K
Neurale Korrelate psychischer Störungen: Grundlagen und Anwendung	16	K
Berufs- und Sozialrecht	6	K
Verhaltenstherapie von Autismus-Spektrum-Störungen	8	F
Schlafstörungen und ihre Behandlung	8	K
Summe	174	

- Kurzseminare⁵ : ca. 2 Stunden
- Fallseminar: min. 20 Stunden / plus 5 Std. für eigene Fallvorstellung
- IPP-Symposium: ca. 20 Stunden
- Verknüpfung und Integration der verschiedenen Ausbildungsbestandteile: ca. 4 – 8 Stunden

Gesamtstunden im 3. Studienjahr: 225 – 229 Stunden

Überzählige Stunden gehen in die freie Spitze. Anpassungen und Verschiebungen zwischen den Studienjahren sind möglich.

⁴ Veranstaltung zur Erlangung der Abrechnungsbefugnis; hierfür sind zusätzlich 8 Std. Kleingruppenarbeit und 8 Std. Einzelarbeit notwendig, die fakultativ sind

⁵ Siehe Übersicht auf Seite 5

Nach dem 3. Ausbildungsjahr, zeitnah vor den schriftlichen Prüfungen

Intensivkurse	Std.	K/F
Tiefenpsychologische und psychoanalytische Grundlagen	16	K
Grundlagen systemischer Psychotherapie	16	F
Gesamtstunden <u>nach</u> dem 3. Studienjahr: 32 Stunden		

Im Verlauf der drei Ausbildungsjahre angebotene Kurzseminare

Kurzseminare Im Rahmen der Theorieausbildung	Ausbildungsjahr	Std.
Einführung in den Ausbildungsgang	1	8
Begleitung der praktischen Tätigkeit in der Psychiatrie	1-2	16-20
Ethische Grundlagen psychotherapeutischen Handelns	2-3	3
Geschichte der Psychotherapie	2-3	3
Informationen zur Prüfungsphase	3	3
Summe im Rahmen der Theorieausbildung		33 - 37

Kurzseminare im Rahmen der praktischen Tätigkeit 2 „kleines“ PT2	Ausbildungsjahr	Std.
Gesundheitsprävention und Rehabilitation	1	8
Einführung in das diagnostische Interview bei psychischen Störungen (DIPS) 1 und 2	1-2	6
Einführung in die ambulante psychotherapeutische Arbeit	2	8
Antragsverfahren und Gutachterbericht	2	8
Abrechnungsverfahren	2	2
Psychometrische Diagnostik in der PTA IPP: Testverfahren und deren Gebrauch im Therapieprozess	2	3
Qualitätsmanagement in der ambulanten Praxis	2-3	2
Das Jugendamt: Kinderschutz, Kindeswohlgefährdung, Erziehungs- und Eingliederungshilfen	2-3	3
Perspektiven der beruflichen Tätigkeit nach Erlangung der Approbation (fakultatives Angebot zeitnah vor den Prüfungen)	3	3
Summe im Rahmen der praktischen Tätigkeit 2 („kleines“ PT2)		43